

---

**35/PET XXIV. GP**

---

**Eingebracht am 10.07.2009**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## Petition



Carmen Gartelgruber  
*Abgeordnete zum Nationalrat*

An die  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer

im Hause

Wien, am 10. Juli 2009

**Betreff:** Petition „Alle Railjet müssen in Wörgl halten“

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Gemäß § 100 Abs. 1 GOG-NR überreiche ich die Petition betreffend „Alle Railjet müssen in Wörgl halten“ mit dem Ersuchen um geschäftsordnungsmäßige Behandlung.

Mit freundlichen Grüßen

---

FREIHEITLICHER PARLAMENTSKLUB  
REICHSRATSSTRASSE 2/TOR 3  
1017 WIEN

TELEFON: +43 - 1 - 40 110 - 7012  
FAX: +43 - 1 - 40 110- 7099  
E-MAIL: parlamentsklub@fpoe.at

# PETITION

## „Alle Railjet müssen in Wörgl halten“

Der Railjet ist die neue Städteschnellverbindung der ÖBB auf der Westbahnstrecke und verkehrt bereits seit 14.12.2008 zwischen Budapest und München. In Österreich bleibt er derzeit nur in Salzburg, Linz, St. Pölten und Wien stehen.

Ab heuer ist auch eine Railjet-Verbindung zwischen Vorarlberg und Wien geplant, die zwar in Vorarlberg und im Oberland mehrmals stehen bleiben soll, aber nach den derzeitigen Plänen zwischen Innsbruck und Salzburg durchfährt. Wie häufig der Railjet auf dieser Strecke künftig verkehren wird, ist derzeit nicht bekannt.

Ein Halt in Wörgl ist derzeit angeblich nicht vorgesehen und dies, obwohl der Wörgler Hauptbahnhof nicht ein gewöhnlicher Bahnhof einer 12.500-Einwohner-Stadt ist, sondern neben Innsbruck Westösterreichs wichtigster Bahnknotenpunkt am Schnittpunkt der Giselabahn mit der Westbahnstrecke. Der Wirtschaftsraum Wörgl ist eine der dynamischsten und am stärksten wachsenden Gemeinden Westösterreichs. Wörgl ist auch Schulstadt mit über 10 Schulen.

Durch seine Bedeutung wurde der Wörgler Bahnhof zum Hauptbahnhof upgegradet. An diesem Punkt treffen nicht nur die Reisendeninteressen von Wörgl und Umgebung zusammen, sondern zumindest auch jene der beiden einwohner- und wirtschaftsstarken Bezirke Kitzbühel und Kufstein. Damit haben auch die Gemeinden aus dem Brixental ein enormes Interesse einem Halt wichtiger Zugsverbindung in Wörgl.

Dazu kommt noch, dass diese beiden Bezirke zu den Hochburgen des Tiroler und Österreichischen Tourismus zählen, wobei viele Urlauber die An- und Abreise mit der Bahn bevorzugen.

Schon jetzt gibt es zumindest einen planmäßigen Zug, den IC 545, der offensichtlich später RJ (Railjet) 43 heißen soll, der um 6:37 Uhr von Wörgl nach Salzburg durchfährt. Der Rückzug EC 160 kommt in Wörgl um 11:54 Uhr an. Das heißt, dass bereits bisher ein künftiger Railjet in Wörgl Station macht, allerdings noch nicht mit der Railjet-Garnitur. Ob es diese beiden Halts auch in Zukunft gibt, ist mehr als unsicher.

Zahlreiche Bürger haben sich dieser Forderung angeschlossen (siehe Beilage).

**Ich fordere daher:**

**Die Bundesregierung und insbesondere die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie werden aufgefordert, gemeinsam mit der ÖBB dafür Sorge zu tragen, dass sämtliche Railjet am Hauptbahnhof Wörgl halten.**